



In der Kunstwerkstatt des Vereins Bildungschance Rastatt e.V. wurde die Deutschlandbank innerhalb einer Mal-AG zu dem Thema „Ein Weg durch Deutschland“ gestaltet.

18.07.2013

RAZ

# Schüler gestalten Sitzbank

(va) – Das Thema Europa hat Tradition auf dem Dobel. Schon seit Jahren ist der dortige Europaweg mit seinen Bänken eine gerne besuchte Wanderstrecke. Bürgermeister Wolfgang Krieg hatte mit Carmen Eckert vom Schulamt Rastatt-Freudenstadt die Idee, Schulkunst und Sitzbänke zusammenzubringen. Schulen im Bereich des Schulamtes waren eingeladen, die künstlerische Patenschaft für eine der vielen Bänke – eine für jeden EU-Mitgliedstaat – zu übernehmen und diese zu gestalten.

Die August-Renner-Realschule Rastatt hatte sich die Deutschland-Bank gesichert. Schülerinnen der Klasse 9a mit ihrer Kunstlehrerin Christine Fischer und der Künstlerin Gina Plunder haben sich hierzu etwas Originelles einfallen lassen: Sie platzierten eine Schaufensterpuppe, gekleidet als Schwarzwaldmädel mit Bollenhut, auf der Bank. Ergänzt wird das Ensemble durch eine große, bemalte Tafel, welche markante Sehenswürdigkeiten Deutschlands zeigt. Dobels Bürgermeister Wolfgang Krieg dankte allen Beteiligten für die Arbeiten, die er als weitere Attraktion für den Dobel betrachte.



Zusammen mit Künstlerin Gina Plunder und dem Bürgermeister der Gemeinde Dobel, Wolfgang Krieg, präsentierten Schülerinnen der August-Renner-Realschule Rastatt „ihr“ Schwarzwaldmädel vor einem Bild mit deutschen Sehenswürdigkeiten.

Foto: privat

Seite 10 · 18. Juli 2013 · **Das Wochenmagazin** für Rastatt, Ötigheim und Steinmauern